

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
001	"Von Würsten und Bridges" - Karikaturen einer Erfurter Neuseeländerin	Geplant ist eine Ausstellung von Karikaturen im Erfurter Rathaus, Etage 2, im Zeitraum August bis Oktober 2017. Die Grafiken werden überwiegend in A3/ A4 sowie mit Bleistift und Aquarellfarben angefertigt und ca. 30 Arbeiten umfassen.
002	FÖN-Kunstpreis 2017	Der gemeinnützige FÖN e. V. veranstaltet seit 2010 temporär begrenzte Kulturveranstaltungen an ungewöhnlichen Orten. Dem breiten Publikum ist vor allem der regelmäßig stattfindende Kunstpreis ein Begriff. Der mit 1.000 Euro dotierte Kunstpreis, richtet sich vor allem an nichtprofessionelle Kunstschaaffende, welche ihre Werke der Öffentlichkeit auf einer besonderen Bühne präsentieren wollen. Die Wahl der Veranstaltungsorte fällt daher oft auf jahrelang ungenutzte und trotzdem bekannte und interessante Orte. Das Zusammenspiel aus Kunst und Raum lockt so regelmäßig bis zu 2.000 Besucher in der Veranstaltungswoche an. Im kommenden Jahr widmet sich der Verein dem ehemaligen Schauspielhaus Erfurt.
003	Retrospektive: Ausstellung Fünf Jahre HANT - Magazin für Fotografie	Nach nun mehr als 5 Jahren möchte der Trägerverein FOTOINIT e. V. ein erstes Resümee über die Vielzahl seiner HANT-Magazine für Fotografie ziehen. Hierfür veranstaltet der Trägerverein eine Ausstellung in der Heimatstadt des HANT-Magazins. Geplant ist eine Werksausstellung mit je zwei Vertretern pro Magazinausgabe. Bei der Werksausstellung sollen neue repräsentative Zusammenhänge in der Gegenwartsfotografie geschaffen werden. Dabei stehen 20 ausgewählte Künstler exemplarisch für die 220 Autoren, welche bereits bis heute dem HANT-Magazin ihr Schaffen zutragen haben. Als bleibender Wert der einmaligen Ausstellungskonstellation entsteht ein Katalog.
004	Jahresausstellungsreihe 2017 im Kunsthaus Erfurt	In der Jahresausstellungsreihe bündeln sich die Aktivitäten des Vereins. Nur über das konzeptionell ausgewogene Ausstellungsprogramm in Galerie und Projektraum können Maßnahmen zur KünstlerInnenförderung, des interkulturellen Austausches und der Vermittlungsarbeit zur zeitgenössischen Bildenden Kunst realisiert werden. Für das Jahr 2017 sind insgesamt acht Veranstaltungen angedacht. Der Projektzeitraum ist vom 01.01. - 31.12.2017. Geplante Veranstaltungen sind zum Beispiel, INSCAPE, Weekend, Mal gut, mehr schlecht, ANTJE BLUMENSTEIN und LANGE NACHT DER MUSEEN.
005	Produzentengalerie des VBKTh	Im vierwöchigen Rhythmus sind Ausstellungen von Verbandsmitgliedern und Gästen, im Haus zum Bunten Löwen, auf der Erfurter Krämerbrücke, zu sehen. In der Galerie werden im Jahr 2017 insgesamt 11 Veranstaltungen, davon zwei Themasausstellungen, gezeigt. Drei Veranstaltungen sind von Erfurter Künstlerinnen und Künstlern. Die Ausstellungen werden von ca. 4.000 bis 5.000 kunstinteressierten Gästen im Jahr besucht. Unterstützt wurde das Ausstellungsprogramm bislang durch Projektfördermittel der Thüringer Staatskanzlei und der Stadt Erfurt.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
006	16. Erfurter Schmucksymposium "RE/FORMATION"	<p>Das Erfurter Schmucksymposium ist in seiner Form einzigartig im europäischen Raum. Ein Stipendium ermöglicht den internationalen Teilnehmern die finanzielle Unabhängigkeit während des Symposiums. Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Arbeit in den Werkstätten und das Entwickeln neuer Projekte. Für das 16. Symposium gilt die persönliche bzw. formale Interpretation des Reformgedankens und dessen Bedeutung in aktuellen Themen aus Politik, Gesellschaft und Religion. Das Projekt bietet den Gästen zahlreiche Möglichkeiten der Anregung und Begegnung, z.B. bei öffentlichen Werkstattgesprächen. Abschließend finden ein Kolloquium und die Ausstellung der Arbeitsergebnisse statt.</p> <p>Symposium in den Künstlerwerkstätten der Stadt Erfurt (26. August bis 10. September 2017) Ausstellung in der Galerie Waidspeicher in Erfurt (10. September bis 15. Oktober 2017)</p>
007	StadtRaumBoxen	<p>Der KulturQuartier Verein plant im kommenden Jahr von April bis Oktober 2017 verschiedene Veranstaltungs- und Ausstellungsformate rund um das Schauspielhaus. Durch diese Veranstaltungen soll das Schauspielhaus wieder im kulturellen Bewusstsein verankert werden. Im Fokus stehen bei den StadtRaumBoxen die Bespielung der drei Vitrinen vor dem Schauspielhaus. Diese Vitrinen werden zu einem öffentlichen Ausstellungsraum und zu einer Galeriefläche, die zum Austausch über Kunsträume und Stadtentwicklung anregen soll. In den StadtRaumBoxen sollen sowohl Projektionen, Fotografien, Skulpturen und Zeichnungen als auch raumgreifende Installationen präsentiert werden.</p>
008	FORMUNGEN - Künstlerische Einführung in die Materialkunde	<p>Der IMAGO e. V. veranstaltet 2017 das Projekt -FORMUNG-, welches sich an Jugendliche im Alter von 10-16 Jahren richtet. Das Projekt ist ein außerunterrichtliches, zielgerichtetes, kreativ-künstlerisches Angebot, was an fünf aufeinanderfolgenden Tagen in atelierähnlicher Atmosphäre unter der Leitung eines Kunstdozenten statt findet. Die Teilnehmer arbeiten individuell in Kleingruppen zusammen. Dafür stehen folgende Arbeitsgruppen zur Auswahl, textiles Gestalten mit Spiel- und Lernmitteldesignerin Constanze Fuckel, keramisches Arbeiten mit Keramikerin Christine Weidemann, Holzbearbeitung mit Holzbildhauer Florian Schmigalle, bildkünstlerisches Gestalten mit Modedesignerin Anne-Katrin Maschke und Emaillieren mit Goldschmiedin Mandy Rasch. Ziel des Projektes ist es, sich selbst und den anderen kennenzulernen, die Erfahrung und Bildung von ästhetischen Grundlagen sowie ein Einblick in das materialorientierte Gestalten. Am Ende gibt es eine Präsentation, der entstandenen Arbeiten für Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde.</p>

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
009	Depression im Fokus der Kunst   Buchdiskussion "Mal gut, mehr schlecht"	Immer mehr Menschen leiden unter der psychischen Erkrankung "Depression", deren Symptome für die Umwelt häufig schwer begreifbar sind. Mit dem fotografischen Projekt "Mal gut, mehr schlecht" hat die Fotografin Nora Klein eine Ausdrucksform gefunden, die jenseits der Worte vermittelt, wie depressive Menschen die Krankheit erleben. Dazu hat sie mit 9 betroffenen Menschen zusammen gearbeitet. Die Ausstellung wird dann im April 2017 präsentiert. Des Weiteren wird es eine Buchdiskussion am Abend des 12.04.2017 geben, bei der Nora Klein und ein Betroffener des fotografischen Projekts Einblicke in die Entstehung der Bilder geben werden.
010	Schulter an Schulter durch die ganze Welt	Im Zeitraum vom 12.06.2017 bis zum 16.06.2017 soll ein Projekt mit 40 Schülern der dritten und vierten Klasse der Grundschule 2 "Thomas-Mann" durchgeführt werden. In der Projektwoche lernen die Kinder mit Studenten der Universität Erfurt und dem Verein "Springboard to Learning" ihre eigene sowie fremde Kulturen auf künstlerische Art und Weise näher kennen. Ziel ist es, den Kindern ihre Rolle in der Welt bewusst zu machen. Außerdem soll das Kennenlernen der verschiedenen Kontraste von anderen Kulturen die Spannungen zwischen den Kulturen sowie die Vorurteile lösen. Die Hauptaufgabe während des Projektes ist die Erstellung und Anbringung von bemalten Holzplatten am Schulzaun. Als Motive dienen die Kinder selbst. Dieses Ergebnis soll die Inhalte des Projektes widerspiegeln und die kulturelle Vielfalt der Schule darstellen.
011	ROOTS - Performance Aktionskunst Objekte Ausstellung	Das Projekt wird im August 2017 starten und im September seine beiden Veranstaltungen haben. Die erste Veranstaltung setzt sich mit der Suche nach der "Erlösung" auseinander. Bob Marley's Redemption-Song ist das Leitmotiv der Veranstaltung namens "Redemption". Der Ansatz einer "Verursprünghung" von "Redemption" führt zur Entwicklung der 2. Veranstaltung "Raw". "Raw" kennzeichnet eine gemeinsame Arbeit von sechs Künstlern über fünf Tage anhand der Vorlage "Redemption". Die Ziele der Veranstaltungen sind, zum einen den Entstehungsprozess der Abende zu dokumentieren und zum anderen, 2019 an der 4-jährig stattfindenden "Quadriennale" in Prag teilzunehmen.